Gemeinde Wangerland

É	A	اللي
		6
10	M.	

	angelegt: 09.03.2015		Freig	gabe BM a	am:	Vorlage Nr.:				
Sitzungsvorlage	Sachbearbeiter:									
				09.03.2015		I-589-2015				
Behandlung im:					am:		Öffentl.status:			
Verwaltungsausschuss		16.03.2015		nicht öffentlich						
Rat		17.03.2015 öffe		öffentlic	ffentlich					
Bezeichnung:										
Aufstellungsbeschluss einer neuen Fremdenverkehrsbeitragssatzung										
Stellungnahme der Fachabteilung										
Finanzielle Auswirkungen? nein					⊠ ja □					
IICIII										
Gesamtkosten der Direkte Maßnahme Folgekost	en rsonal- und lftungsauf-	Sonstige jährliche Folgekosten (insbes. Abschreibungen)				ng				
(ohne jährliche (z. B. Pe										
ggf. unterteilt nach wendunge										
Jahren			Eig	genanteil	Zι	ıschüsse				
Sonstige Anmerkungen: Wurde im Haushaltsplan 2015 berücksichtigt.										
Vorlage betrifft die demogr	afische Er	ıtwicklung?	j	а	⊠ r	nein				
Falls ja, in welcher Art:										
i alis ja, ili welcher Art.										
Stellungnahme der Abteilung Finanzen										
Otonanghamine der Abtending i manzen										
Für die vorgesehene Maßnahme stehen Haushaltsmittel zur Verfügung:										
Eine Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen ist möglich:										
Sonstige Anmerkungen:										

In der Sitzung des Rates vom 16.12.2014 wurde folgender Aufstellungsbeschluss gefasst:

"Die Gemeinde Wangerland beschließt die Aufstellung einer Fremdenverkehrsbeitragssatzung rückwirkend ab dem 01.01.2014 auf der Grundlage von Umsätzen."

Nach Einschätzung unseres Rechtsanwaltes ist die Rückwirkung ab dem 01.01.2014 rechtlich nicht zulässig. Das ergibt sich aus einem aktuellen Urteil des Nds. Oberverwaltungsgerichtes betreffend die Übernachtungssteuersatzung der Gemeinde Schulenberg. Dieser Sitzungsvorlage ist ein Auszug aus dem Urteil vom 26.01.2015, eine Pressemitteilung dazu vom Oberverwaltungsgericht und ein Urteil aus dem Jahr 2003 zu dem Thema beigefügt. Das Urteil zum Verfahren der Gemeinde Schulenberg ist noch nicht veröffentlicht.

Von der Verwaltung wird empfohlen, die Fremdenverkehrsbeitragssatzung rückwirkend ab dem 01.01.2015 in Kraft treten zu lassen. Vorgesehen ist eine Veranlagung für das Jahr 2015 auf der Grundlage der Umsätze des Vorvorjahres (2013).

Beschlussvorschlag:

Der Aufstellungsbeschluss vom 16.12.2014 wird dergestalt abgeändert, dass die Aufstellung einer Fremdenverkehrsbeitragssatzung rückwirkend ab dem 01.01.2015 auf der Grundlage von Umsätzen erfolgt.

Anlagen:

- Pressemitteilung und Urteil vom 26.02.2003 des Oberverwaltungsgerichtes
- Auszug aus dem Urteil vom 26.01.2015 des Nds. OVG (9 KN 309/13)